

Zur Untersuchung des Laufzeitverhaltens der verschiedenen Sortieralgorithmen ist eine Stoppuhr ganz nützlich. Damit wir sie nur einmal schreiben müssen und immer wieder benutzen können, wird sie in einer eigenen **Klasse** untergebracht. Nebenbei ist die Klasse noch um die Methode *warte()* ergänzt worden.

```
public class Stoppuhr extends Thread
{
    private long millis;

    public Stoppuhr()
    { // hat nichts zu tun, kann man weglassen.
    }

    public void warte(int ms)
    { try
      { Thread.sleep(ms);
        } catch (InterruptedException e)
      { // tue nichts!;
        }
    }

    public void starte()
    { millis = System.currentTimeMillis(); }

    public void stoppe()
    { millis = System.currentTimeMillis() - millis; }

    public long lies()
    { return millis; }

    public String liesString()
    { return String.valueOf(millis); }
}
```

Ein Codefragment für die Benutzung der Stoppuhr kann dann z.B. so aussehen:

```
Stoppuhr t = new Stoppuhr();

System.out.println("In 2 Sekunden geht es los!");
t.warte(2000);

t.starte();
irgendwasSortieren();
t.stoppe();

System.out.println("Zeit: " + t.lies() + " ms.");
```